



schulnetz21

schweizerisches netzwerk
gesundheitsfördernder und
nachhaltiger schulen

réseau d'écoles21

réseau suisse d'écoles
en santé et durables

rete delle scuole21

rete svizzera delle scuole
che promuovono la salute
e la sostenibilità

rait da scolas21

rait svizra da las scolas
che promovon la sanadad
e la durabilitad

Medienmitteilung – Sperrfrist 21.3.2017, 10 Uhr

Kontakt:

Barbara Schäfli, nationale Koordination Schulnetz21
T +41 31 321 00 16 | barbara.schaefli@education21.ch

Ueli Anken, Leiter Kommunikation Stiftung éducation21.ch
T +41 79 638 18 18 | ueli.anken@education21.ch

Nationales Schulnetzwerk mit neuen Themen und Perspektiven

Schulnetz21 – gesund und nachhaltig

Bern/Luzern/Lausanne/Bellinzona, 21.3.2017 – Gesundheitsförderung in den Schulen und Bildung für Nachhaltige Entwicklung geben sich die Hand. Das Schweizerische Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen (SNGS) entwickelt sich weiter zum Schweizerischen Netzwerk gesundheitsfördernder und nachhaltiger Schulen, kurz Schulnetz21. Das Netzwerk unterstützt Schulen auf dem Weg zu gesunden und nachhaltigen Lern-, Arbeits- und Lebensorten.

Schulnetz21 basiert auf dem Schweizerischen Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen (SNGS), das sich seit 1997 zum grössten Netzwerk in der Schweizer Bildungslandschaft entwickelt hat. Die erweiterte Ausrichtung haben die beiden Stiftungen éducation21 und RADIX gemeinsam mit den kantonalen Netzwerken, der EDK, den Verbänden der Lehrpersonen und Schulleitungen sowie Bundesstellen erarbeitet. Gesundheitsförderung Schweiz und das Bundesamt für Gesundheit (BAG) sowie die weiteren Besteller/innen der Stiftung éducation21 sind die Auftraggeber. Die bisherigen Dienstleistungen bleiben erhalten und werden durch neue Angebote ergänzt.

Bündelung von Themen und Perspektiven

Die inhaltliche Erweiterung des Netzwerkes ist auf die sprachregionalen und stufenspezifischen Lehrpläne ausgerichtet. Dort ist Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) verankert. Zentrale BNE-Themen sind Gesundheit, Demokratie und Menschenrechte, interkulturelle Verständigung und Diversität, Natur und Umwelt, Konsum und Wirtschaft sowie Globale Entwicklung.

Dr. Silvia Steiner, Präsidentin der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK): «Die EDK wünscht, dass die vielfältigen Themen- und Perspektiven von Bildung für Nachhaltige Entwicklung in einem Netzwerk koordiniert und bearbeitet werden. Weitere Inhalte von BNE aus den sprachregionalen Lehrpläne sollen nach und nach einfließen.»

Mit seinen Dienstleistungen unterstützt das Schulnetz21 die Mitgliedschulen und kantonalen Netzwerke dabei, parallel laufende Aktivitäten zusammenzuführen, Synergien zu nutzen und den fächerübergreifenden Unterricht zu fördern.

Nationales Konzept – lokale Umsetzung

Die Schule als Lern-, Arbeits- und Lebensort gestalten – gesund und nachhaltig: Dieser Ansatz zieht sich als roter Faden vom bisherigen SNGS ins neu definierte Schulnetz21. Eine gesundheitsfördernde und nachhaltige Schule fördert ein gutes Schulklima. Sie begleitet die Schüler/-innen auf dem Weg zu eigenständigen Persönlichkeiten, mit einem sozialen, ökologischen, wirtschaftlichen und politischen Urteils- und Handlungsvermögen. Die Netzwerkschulen teilen diese Ziele. Je nach Bedürfnissen und lokalen Rahmenbedingungen legt jede Schule ihre eigenen Schwerpunkte: Schulklima, psychosoziale Gesundheit von Schülerinnen und Schülern und/oder Lehrpersonen, Gewaltprävention, Ernährung und Bewegung, Partizipation, naturnahe Umgebungsgestaltung, Pflege von Partnerschaften mit lokalen Unternehmen und Organisationen, faire und umweltfreundliche Beschaffung, usw.

Vertraute Netzwerk-Angebote bleiben erhalten

Die bekannten Aufgaben und Dienstleistungen des nationalen Netzwerkes bleiben erhalten. Ergänzend zu den kantonalen Netzwerken bietet das Schweizerische Netzwerk gesundheitsfördernder und nachhaltiger Schulen eine Webseite mit Instrumenten, einen Newsletter, Impulstagungen und Erfahrungsaustausch. Alle nationalen und sprachregionalen Angebote zur Gesundheitsförderung im Schulkontext bleiben bestehen. Sie werden in Richtung BNE weiter entwickelt und um das neue Themenspektrum ergänzt. Kantone und einzelne Schulen, die sich für BNE öffnen wollen, finden beim Schulnetz21 Unterstützung.

www.schulnetz21.ch

Jubiläum mit thematischer Öffnung

2017 feiert das Schweizerische Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen (SNGS) seinen 20. Geburtstag und gleichzeitig mit dem neuen Namen Schulnetz21 die Weiterentwicklung in Richtung BNE. Es vereint heute über 1850 Schulen und 22 kantonale und regionale Netzwerke.






→ [Auswahl von Bildern](#) (freie Verwendung unter Creative Commons)

→ Gesunde und nachhaltige Schulen: Vision und Grundlagen unter www.schulnetz21.ch/mitglied-werden

Schulnetz21 | Schweizerisches Netzwerk gesundheitsfördernder und nachhaltiger Schulen

Schulnetz21 - Schweizerisches Netzwerk gesundheitsfördernder und nachhaltiger Schulen unterstützt Schulen auf dem Weg zu nachhaltigen und gesunden Lern-, Arbeits- und Lebensorten. Es wird durch die Stiftung éducation21 in Zusammenarbeit mit RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung koordiniert. Auftraggeber sind die Gesundheitsförderung Schweiz, das Bundesamt für Gesundheit (BAG) sowie die übrigen Besteller der Stiftung éducation21 (Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Bundesamt für Umwelt, Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren, Amt für Raumentwicklung, Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen, Fachstelle für Rassismusbekämpfung).

Übersicht der verfügbaren Bilder, inkl. Legenden

 <p>schulnetz21 schweizerisches netzwerk gesundheitsfördernder und nachhaltiger schulen</p>	<p>Ein neues Logo steht für den Wandel</p>
	<p>Schulnetz21 hebt ab Primarschule Ludretikon-Schwandel in Thalwil, Projektwoche „Weltreise“, Juli 2013 Foto: Stefanie Hofmann</p>
	<p>Schulnetz21 steht für eine kreative und lernfreudige Schule Sekundarschule Wasgenring in Basel, Oktober 2016 Foto: Marion Bernet</p>
	<p>Schulnetz21: Ein Netzwerk in und mit Bewegung Sekundarschule Wasgenring in Basel, Oktober 2016 Foto: Marion Bernet</p>
	<p>Sich austauschen, diskutieren und gegenseitig inspirieren – das ist Schulnetz21 Impulstagung in Luzern, Dezember 2016 Foto: Ueli Anken</p>